

## **J/70 Lake Constance Battle Vol. 2: Zwischenklassement in Kreuzlingen am Samstag, 15.Juni 2019: Klare Führung des Teams Seger vom Thunersee**

Nach vier Wettfahrten, durchgeführt vom Yacht-Club Kreuzlingen, bei anspruchsvollen Bedingungen führt das Team Stefan Seger, Til Seger, Matthias Fahrni und Karin Nordstroem, vom Regattaclub Oberhofen (SUI 938) das Zwischenklassement an. Auf dem zweiten Rang mit 6 Punkten Rückstand liegen das Team Conrad Reholz vom Württembergischen Yachtclub (GER 715) und Team Veit Hemmeter von Bayerischen Yachtclub (GER 1318).

Die Windbedingungen waren anspruchsvoll. Kurz nach 11:00 Uhr konnte mit herrlichem Westwind bis zu 5 Windstärken gestartet werden. Team Julian Flessati vom Regattaclub Bodensee (SUI 287) entschied die 1. Wettfahrt für sich.

Kaum war das letzte Boot im Ziel wurde die 2. Wettfahrt nochmals mit herrlichen Westwindbedingungen gestartet. Dieser Laufsieg ging an das Team Reholz. Bei der folgenden 3. Wettfahrt flaute der Westwind auf 2-3 Windstärken ab und war mit Winddrehern und Windlöchern durchsetzt. Veit Hemmeter kam mit diesen anspruchsvollen Winden am besten zurecht und holte sich den Laufsieg. Eine weitere Wettfahrt musste wegen des einschlafenden Windes abgebrochen werden. Dann hiess es erst einmal warten.

Völlig unerwartet etablierte sich dann ein leichter Ostwind von 1-2 Bf, der eine abgekürzte 4. Wettfahrt ermöglichte.

Der Sieg ging an das Team Stefan Seger, der im Zwischenklassement nun mit den Plätzen 2, 2 und 1 führt und einen vierten Platz als Streichresultat hat.

Die Wettfahrtleiterin Carmen Somm hat für den Sonntag, 16. Juni die erste Startzeit auf 09:00 Uhr angesetzt. Die Regattaleitung des Yacht-Club Kreuzlingen hofft nochmals auf Westwind um weitere interessante Wettfahrten starten zu können.